

Bericht zur jährlichen Mitgliederversammlung des Freundes- und Förderkreis Museum Butzbach e.V. am 5.März 2026 in der Industriehalle Museum Butzbach

Im Mittelpunkt der diesjährigen ordentlichen Mitgliederversammlung des Freundes- und Förderkreises Museum Butzbach e.V. (FFK) standen in der gut besuchten Industriehalle des Museums Butzbach die Vereinsregularien mit der Neuwahl des Vereinsvorstandes. Der Vorsitzende des Freundes- und Förderkreises, Dr. Thomas Schäfer, begrüßte die Anwesenden und erläuterte nach Ehrung der Verstorbenen den Tätigkeitsbericht des Vorstands. Schäfer betonte zunächst die sehr gute Zusammenarbeit des Fördervereins mit der Museums- und Archivleitung und gab Erläuterungen zu den vielfältigen Veranstaltungen und den Fördermaßnahmen in 2025. So fand die zusammen mit dem Museum initiierte Ausstellung „Ans Licht geholt – wiederentdeckte Schätze aus den Museums-depots“, in der 39 unrestaurierte Kunstwerke des Museums mit einem Spendenaufruf zur Restaurierung dieser Kunstwerke gezeigt wurden, viel Zuspruch bei Besuchern und Vereinsmitgliedern. Die Restaurierung dreier Kunstwerke konnte bisher über diesen Weg realisiert werden. Der vom FFK organisierte Vortrag „Die Frankfurter Silberinschrift und die Anfänge des Christentums nördlich der Alpen“ mit Prof. Markus Scholz von der Universität Frankfurt bot den zahlreichen Zuhörern nicht nur spannende Erkenntnisse über die Geschichte des römischen Verwaltungszentrums von Taunus und Wetterau, der ehemaligen Stadt Nida, sondern auch Einblicke in die Arbeit bei der Entzifferung mittels Computertomographie der im Amulett enthaltenen rein christlichen Silberinschrift, dem ältesten christlichen Zeugnis nördlich der Alpen. Mit der vom FFK geförderten Ausstellung „Kunst aus Metall – Ein heißes Abenteuer“ mit Kunstwerken des Butzbacher Künstlers Rudolf Lindenthal im Kellergewölbe des Solmser Schlosses glückte eine beeindruckende Kombination von modernen Kunstwerken eines traditionsreichen Handwerks im Zusammenspiel mit der historischen Bausubstanz eines Kulturdenkmals. Mit der Ersteigerung eines Rechnungsbuches aus dem Jahr 1598, das viele Namen von Bauern und Einwohnern von Butzbach und Umgebung enthält, gelang ein wichtiger Beitrag zur Butzbacher Geschichte und der Umgebung. Digitalisat und Transkript des Büchleins sind mittlerweile der Öffentlichkeit über das digitale Stadtarchiv zugänglich. Nach dem Vorstellen des Kassenberichts durch den Schatzmeister Bernd Heinisch erfolgte die einstimmige Entlastung des Vorstands. In der sich anschließenden Neuwahl des Vorstands wurde Dr. Thomas Schäfer als 1. Vorsitzender des Freundes- und Förderkreises Museum Butzbach ohne Gegenstimme bestätigt. Zum stellvertretenden Vorsitzenden wurde Wilfried Weil gewählt. Das Amt der Schatzmeisterin betreut künftig Marianne Schepers, das der Schriftführerin Heike Willuda-Schad. Im Amt als stellvertretende Schriftführerin wurde Ulrike von Vormann bestätigt. Zur ersten Beisitzerin wurde Martina Jantos, zur zweiten Beisitzerin Anja Gans gewählt. Anschließend verabschiedete Schäfer mit freundlichen Worten den Schatzmeister Herrn Bernd Heinisch, den Schriftführer Herrn Udo Zitzer und die Beisitzerin Frau Bärbel Nohl-Zitzer aus ihren Ämtern im Vorstand des FFK, dankte ihnen für ihre langjährige wertvolle Mitarbeit und überreichte ihnen Präsente. Nach einem Ausblick auf die in 2026 geplanten Veranstaltungen wurde auf die Nutzungs- und Gebührensatzung für öffentliche Einrichtungen der Stadt Butzbach eingegangen, die für alle Vereine mit einer erheblichen Kostensteigerung bei Nutzung der Räumlichkeiten, auch die des Museums z.B. für Ausstellungen der Vortragsveranstaltungen, verbunden sein wird. Die Museumsleiterin Frau Elisabeth Harder erläuterte hierauf die Umbaupläne für die Handwerksabteilung des Museums. Nach einer Pause, die Gelegenheit zu persönlichem Austausch bot, wurde der Abend durch den reich bebilderten Vortrag von Ulrike von Vormann „Unser Marktplatz-wenn Häuser erzählen könnten“ abgerundet.



Thomas Schäfer verabschiedet zwei verdiente FFK-Vorstandsmitglieder: links Bernd Heinisch, Mitte Udo Zitzer



Vortrag von Ulrike von Vormann
„Unser Marktplatz-wenn Häuser erzählen könnten“



Der neu gewählte FFK-Vorstand von links: Heike Willuda-Schad, Thomas Schäfer, Ulrike v. Vormann, Marianne Schepers, Wilfried Weyl, Anja Gans, Martina Jantos